Institut für Informatik

Grundlagen der Technischen Informatik 1 WS 2015/16

Übungsblatt 1

Abgabe: 4. November 2015 um 11:15 Uhr im HS2

Hinweis: Alle nachfolgenden Aufgaben beziehen sich auf Schaltungen im Gleichstromkreis.

Aufgabe 1: Ohmsches Gesetz, Leitwert und elek. Leistung

Gegeben sei eine Schaltung mit einem Ohmschen Widerstand R (Abb. 1), an dem Strom und Spannung gemessen werden sollen.

- Welche Messgeräte verwenden Sie dafür?
 An welcher Stelle im Schaltkreis werden diese angeschlossen? (bitte mit einzeichnen)
- 2. Die Messgeräte zeigen Ihnen einen Strom von 2,5 mA und eine Spannung von 5 V an. Wie groß ist der Widerstand *R*?
- 3. Berechnen Sie die Verlustleistung dieses Widerstands R.
- 4. Geben Sie weiter den elekt. Leitwert des Widerstandes in der üblichen Einheit an.

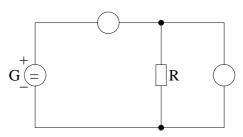


Abbildung 1: Schaltung mit Gleichstromquelle G, Widerstand R sowie Messgeräte-Platzhaltern.

Auf der Web-Seite eines namenhaften Elektronik-Versandhandels wurden folgende Widerstandswerte und Belastbarkeiten von Kohleschichtwiderständen entnommen:

	I	II	III	IV
Widerstand in Ω	2,2k	500	18	2,2k
Belastbarkeit in W	0,25	0,5	0,25	0,1
$U_{max.}$ in V				
I_{max} in A				

- 1. Geben Sie die beiden Formeln (mit Herleitung) an, um aus den gegebenen Größen (Widerstand und elek. Leistung) auf U_{max} und I_{max} zu schließen.
- 2. Vervollständigen Sie die obige Tabelle.

Hinweis: Um sich die Arbeit zu erleichtern, können Sie sich bei der Lösung der Teilaufgabe 2.2 einer Programmier- oder Skripsprache bedienen. Legen Sie jedoch dann den "Quelltext" der Aufgabe mit bei.

Aufgabe 3: Reihenschaltung

1. Gegeben sei eine Reihenschaltung von n Ohmschen Widerständen $R_1, R_2, R_3, \dots R_n$ (Abb. 1).

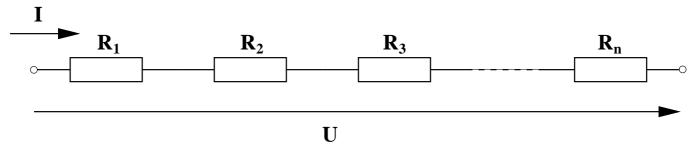


Abbildung 1: Reihenschaltung von n Widerständen.

Stellen Sie den Gesamtleitwert G_g der Schaltung folgendermaßen dar:

- a) als Funktion der Widerstandswerte.
- b) als Funktion der zugehörigen Leitwerte $G_1, G_2, G_3, \dots G_n$.
- 2. Gegeben seien drei in Reihe geschaltete Ohmsche Widerstände R_1, R_2, R_3 mit den Werten:

$$R_1 = 2.5 \text{ k}\Omega$$
; $G_2 = 2.5 \text{ mS}$; $R_3 = 100 \Omega$

- a) Bestimmen Sie den Gesamtleitwert G_g . Welche Gesamtspannung U liegt an der Schaltung an, wenn ein Strom I von 9 mA fließt?
- b) Angenommen der Hersteller gibt eine max. Belastbarkeit der Widerstände von jeweils 0.1W an.

Sind alle 3 verbauten Widerstände richtig dimensioniert?

1. Gegeben seien n parallel geschaltete Ohmsche Widerstände $R_1, R_2, R_3, \dots R_n$ (Abb. 2).

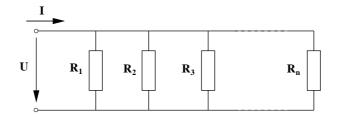


Abbildung 2: Parallelschaltung von n Widerständen.

Stellen Sie den Gesamtwiderstand R_g der Schaltung dar als a) Funktion der Widerstandswerte, und b) Funktion der zugehörigen Leitwerte $G_1, G_2, G_3, \dots G_n$.

2. Gegeben seien drei parallel geschaltete Ohmsche Widerstände R_1, R_2, R_3 mit den Werten:

$$G_1 = 2 \text{ mS}; \quad R_2 = 125 \, \Omega; \quad G_3 = 10 \text{ mS}$$

Bestimmen Sie den Gesamtwiderstand R_g . Wie groß ist der Generatorstrom, wenn die Genneratorspannung 12V beträgt?